Verein für Leibesübungen
Gevelsberg Judo e. V.

Liebe Mitglieder, liebe Kinder, liebe Eltern,

sicherlich könnt ihr es kaum erwarten wieder auf die Matte zu gehen und mit euren Freunden und Partnern Judo zu machen. Aus diesem Grund haben wir, Trainer und Vorstand, uns beraten, ob und unter welchen Bedingungen wir ein Training anbieten können. Nun ist es ja kein Geheimnis, dass wir beim Judo nur schwer auf Körperkontakt verzichten können. Laut der aktuellen Fassung der Corona Schutzverordnung ist Kontaktsport in einer Halle mit maximal 30 Teilnehmern inklusive Trainer unter bestimmten Bedingungen erlaubt. Die erweiterten Bedingungen finden sich in den Leitplanken des Deutschen Olympischen Sportbunds, den Bestimmungen des Deutschen Judo Bunds sowie den Verordnungen von Bund, Ländern, Landkreisen und Städten. Der Verein muss auf diesen Grundlagen ein Hygiene-Konzept erarbeiten und von der Stadt Gevelsberg genehmigen lassen. Da die oben angesprochenen Werke teilweise sehr umfangreich und auch widersprüchlich formuliert sind, möchten wir nicht auf zu viele Details eingehen, aber dennoch einige Punkte ansprechen. Interessierte finden die kompletten Werke auf den Websites der Verbände. Neben der allgemeinen Dokumentationspflicht in Anwesenheitslisten zur Rückverfolgung muss auch der Verein ein Sortiment an Hygiene-Artikeln (Handdesinfektion, Mund-Nasen-Schutz, Einmalhandschuhe) vorhalten und den Mitgliedern beim Training zur Nutzung zur Verfügung stellen. Das bedeutet für Trainer und Verantwortliche einen hohen Organisationsaufwand. Zudem müssen sämtliche Trainingsgeräte (inklusive unserer Kampfmatte 120m² und mehr) und Räumlichkeiten nach dem Training gereinigt und desinfiziert werden. Die Desinfektion der Matte durch Kinder sehen wir hierbei nicht als Möglichkeit an, da zur Desinfektion Mittel eingesetzt werden müssen, welche nach Herstellerangaben nicht von Kindern verwendet werden dürfen. Ob durch diese Mittel dann auch Schäden an den Matten und Trainingsgeräten entstehen können wir noch nicht absehen. Zudem sehen die Verordnungen vor, dass Sicherheitsabstände zwischen den trainierenden Pärchen (welche auch fest zugewiesen werden) von vier Metern eingehalten werden müssen. Dies würde die Trainingsgruppen entsprechend verkleinern und somit die Trainingszeiten auch entsprechend verkürzen. Ein Training bei dem Sport und Spaß im Vordergrund stehen sollte, sieht anders aus.

Training, aber zu welchem Preis?

Über die Gefahren des Virus wurde in der Vergangenheit in den Medien schon ausgiebig berichtet. Noch gestern konnten wir diverse Artikel zu steigenden Corona-Fallzahlen lesen. Bei vielen Fällen gibt es nicht einmal Symptome und der Infizierte fungiert nur als Überträger. Laut Verordnung sollen dann die Trainer (i.d.R. keine medizinische Ausbildung) entscheiden, wer am Training teilnimmt und wer nicht. Eine Infektion kann aber nur sicher über einen Test ermittelt werden. Heilmittel und Impfungen für Corona werden zwar aktuell getestet und entwickelt, zum jetzigen Zeitpunkt gibt es diese aber noch nicht! **Aufgrund der aktuell noch unkontrollierbaren Gefahr, welche zum aktuellen Zeitpunkt noch von dem Virus ausgeht, halten wir ein Judotraining nicht für verantwortbar. In erster Linie steht die Gesundheit der Mitglieder, der Trainer und deren Angehöriger im Vordergrund.**
Das Judotraining wird somit vorerst nicht stattfinden.

Bankverbindung
Sparkasse Gevelsberg-Wetter
IBAN DE14 4545 0050 1000 0002 06
BIC WELADED1GEV

Spendenkonto

www.Judo-Gevelsberg.de

Verein für Leibesübungen
Gevelsberg Judo e. V.

Wie geht es weiter?

Für dieses Jahr wurden bislang noch keine Mitgliedsbeiträge eingezogen, dies soll aber bald passieren. Für Kinder und Jugendliche werden wir aufgrund des Trainingsausfalls für dieses Jahr den Mitgliedsbeitrag auf den passiven Mitgliedsbeitrag (5 € monatlich) senken. Bitte nehmt über info@judo-gevelsberg.de mit uns Kontakt auf, sollte es euch / ihnen dennoch nicht möglich sein, den diesjährigen Beitrag zu zahlen.

Der Vorstand und die Trainer sind in stetigem Austausch. Wir werden alsbald informieren, sofern neue Entscheidungen bezüglich Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs gefallen sind.

Bleibt gesund

Euer Vorstandsteam